

GESCHÄFTSSBERICHT 2021

DES PRÄSIDENTEN DER GENOSSENSCHAFT RÖMERQUELLE BIEL-BIENNE

Das vergangene Betriebsjahr haben wir benutzt, um das Leitungssystem näher kennenzulernen. Mit Hilfe von Matthias Mosimann und Mitarbeitern der ESB hat unser Brunnenwart Henri Neuhaus Schieber und Brunnen überprüft.

Das vergangene Betriebsjahr hat keine relevanten Schäden oder Überraschungen gezeigt.

Wir haben uns um die Erledigung der letzten Pendenzen aus der Gründungsversammlung bemüht, d.h. die Umsetzung der in den Statuten geforderten Grundbucheinträge zu realisieren. Im Gespräch mit unserem Notar hat sich herausgestellt, dass der Aufwand ziemlich gross wäre, insbesondere wegen den unterschiedlichen Besitzverhältnissen der einzelnen Parzellen. Da der Wert oder Gewinn an Sicherheit durch diesen Eintrag nur unbedeutend wäre, hat er uns vorgeschlagen, darauf zu verzichten. Der Vorstand hat deshalb beschlossen, von der Versammlung dies genehmigen zu lassen und entsprechend die Statuten anzupassen.

Erfreulich ist der Zugang neuer Aktivmitglieder. Raffael und Regula Signer haben an der Seevorstadt (Liegenschaft Thomke) einen Brunnen in Betrieb genommen und Stéphane de Montmollin hat ebenfalls seinen Brunnen an der Unionsgasse in Betrieb genommen. Weitere Aktivierungen bestehender Brunnen sind in Bearbeitung.

Zum Schluss danke ich meinen Vorstandsfreunden für die unkomplizierte und gute Zusammenarbeit, womit ich auch Olivier Steiner für die immer spontane und hilfreiche juristische Beratung einbeziehe.

Jürg Wendling

Biel/Bienne 02.08.2021